

Impressum

Zeitschrift für die gesamte erbrechtliche Praxis
(ErbR)
ISSN 1862–4790

Schriftleitung:

RAin Dr. Stephanie Herzog (V.i.S.d.P.)

Einsendungen bitte an:

Dr. Stephanie Herzog
Dobacher Straße 118
52146 Würselen
E-Mail: herzog@rapeter.de
www.erbr.nomos.de

Manuskripte und andere Einsendungen: Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht der Autorin/des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt. Eine eventuelle, dem einzelnen Beitrag oder der jeweiligen Ausgabe beigelegte Creative Commons-Lizenz hat im Zweifel Vorrang. Zum Urheberrecht vgl. auch die allgemeinen Hinweise unter www.nomos.de/urheberrecht.

Unverlangt eingesandte Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Redaktionsrichtlinie: Diese Zeitschrift ist auch in der Datenbank BeckOnline verfügbar. Um die Funktionen dieser Datenbank optimal zu nutzen (insbesondere die Verlinkungsfunktion), empfehlen wir dringend die Beachtung der C.H.BECK-Redaktionsrichtlinien und Werkabkürzungen. Diese finden Sie im Zitierportal des Verlags C.H.BECK www.zitierportal.de

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die Grenzen einer eventuellen, für diesen Teil anwendbaren Creative Commons-Lizenz hinaus ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Herausgeber/Redaktion wiedergeben.

Der Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Inhalt 12 | 2025

Editorial

Wertgrenzen steigen zum neuen Jahr Tobias Goldkamp	965
---	-----

Aufsätze

Erbstücke. Eine kulturanthropologische Exegese des (Ver-)Erbens Dr. Ulrike Langbein	966
--	-----

ErbR-Report

Die Vergütung des Testamentsvollstreckers und das Differenzierungsgebot nach der Rechtsprechung des BGH – eine kritische Auseinandersetzung mit den Empfehlungen des Deutschen Notarvereins für die Vergütung des Testamentsvollstreckers 2025 Hansjörg Tamoj/Christian Vaaßen	974
Das Verhältnis von Erbenfeststellungsklage zur Anhörungsrüge und zur Rechtsbeschwerde im Erbscheinsverfahren – zugleich Anmerkung zu OLG Celle Beschl. v. 18.8.2025 – 6 W 45/25 und OLG Celle Beschl. v. 9.1.2024 – 6 W 175/23 Prof. Dr. Norbert Joachim/Tim-Alexander Meier	980
Nochmals: Auslegung und Anfechtung bei Vorversterben des Schlusserben – zugleich Anmerkung zur Anmerkung zu KG Beschl. v. 22.10.2024 – 19 W 18/24 Olaf Schumacher	983

Mandatspraxis

Kosten

Die eingeschränkte Tätigkeit in Erbscheinverfahren Norbert Schneider	984
---	-----

Steuerpraxis

Verschonung des Unternehmensvermögens: Grundstücksüberlassung im Rahmen einer Betriebsaufspaltung oder des Sonderbetriebsvermögens Dr. Jens Stenert	987
--	-----

ErbR-Forum

Erbrecht gereimt

Einführung, Grundbegriffe – Teil 4 Rudolf Begrich	994
--	-----

Nachricht

Regierungsentwurf zu eNoVA – Digitalisierung des Vollzugs von Immobilienverträgen	995
---	-----

Nachricht

ErbR erhält AGT-Preis 2025	996
----------------------------	-----

Rechtsprechung

Entscheidungen

Wann ordnet ein nachfolgendes handschriftliches Testament ein vorangegangenes notarielles Testament neu? OLG Karlsruhe Beschl. v. 20.8.2025 – 14 W 100/24	997
Keine Alleinerbenstellung bei Zuordnung von Erbteilen an fünf Bedachte, Testamentskopie OLG Zweibrücken Beschl. v. 7.8.2025 – 8 W 66/24 m. Anm. v. Goldkamp	1002
Anforderungen an eine wirksame Nacherbenbestimmung OLG Karlsruhe Beschl. v. 10.7.2025 – 14 W 36/24	1006
Kein Genussverzicht bei Leibrente OLG Nürnberg Urt. v. 27.6.2025 – 1 U 1335/24 Erb m. Anm. v. Keim	1008

Anzeigen:

Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Media Sales
Dr. Jiri Pavelka
Wilhelmstraße 9
80801 München
Tel.: (089) 381 89-687
mediasales@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestr. 3–5
76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104–0
Telefax 07221/2104–27
www.nomos.de

Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
HRA 200026, Mannheim

Sparkasse Baden-Baden Gaggenau,
IBAN DE05662500300005002266
(BIC SOLADES1BAD).

Erscheinungsweise: Monatlich**Preise:**

Individualkunden: Jahresabo € 239,00
Alle Abopreise inklusive Zugang zur digitalen Ausgabe in beck-online für einen Nutzer/eine Nutzerin.
Die Abopreise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer und zuzüglich Vertriebskostenanteil € 36,00, sowie Direktbeordnungsgebühr € 5,90 (Inland); Einzelheft: € 32,00.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kundenservice:

Telefon: +49-7221-2104-222
Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Hier erhalten Sie unter Angabe Ihrer Abo-Nummer auch die Zugangsdaten für die **Online-Nutzung**.

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist von sechs Wochen zum Kalenderjahresende.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Pflichtteilergänzung bei vorbehaltenem Wohnungsrecht

OLG München Urt. v. 21.7.2025 – 33 U 2755/24 e  1012

Nachweis der Kettensurrogation bei Erwerb mit Mitteln der Erbschaft gegenüber dem Grundbuchamt

OLG München Beschl. v. 1.4.2025 – 34 Wx 66/25 e 1015

Zur Berichtigung des Grundbuchs bei Ausscheiden eines Miterben im Wege der Abschiebung

OLG Köln Beschl. v. 18.11.2024 – 2 Wx 195/24 1016

Form der Entscheidung über ein ENZ; Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft nach serbischem Recht

OLG Köln Beschl. v. 29.7.2025 – 2 W 129/25 1017

Kein Europäisches Nachlasszeugnis bei Einwänden eines Beteiligten

OLG Frankfurt Beschl. v. 7.7.2025 – 21 W 126/24 1019

Prüfung von Einwänden gegen die Ausstellung eines ENZ durch das Beschwerdegericht

OLG Köln Beschl. v. 26.3.2025 – 2 W 134/24 1029

Grundstückskauf durch nach niederländischem gesetzlichen Güterstand verheirateten Ehegatten; Nachweis der Echtheit einer mit einer Apostille versehenen ausländischen Urkunde

OLG Köln Beschl. v. 10.2.2025 – 2 Wx 181/24 1032

Vergütungsanspruch des Nachlasspflegers bei berufsmäßig geführter Nachlasspflegschaft und einem nicht mittellosen Nachlass

OLG Brandenburg Beschl. v. 22.7.2025 – 3 W 139/24 1034

Zu der Möglichkeit des Widerrufs einer Bezugsberechtigung aus einer Lebensversicherung durch einen Nachlasspfleger

OLG Köln Beschl. v. 20.5.2025 – 2 W 79/25 1036


Beendigung der Beglaubigungswirkung einer Vorsorgevollmacht bei konkreten Anhaltspunkten für Tod des Vollmachtgebers

OLG Saarbrücken Beschl. v. 4.12.2024 – 5 W 41/24 1038

Anhörungsrüge

OLG Celle Beschl. v. 18.8.2025 – 6 W 45/25 1040

Anfechtung der Ausschlagung

LG Tübingen Urt. v. 22.5.2025 – 5 O 309/24 m. Anm. v. Kaup  1040

Kein Schadensersatz wegen Instandsetzung des Hotelzimmers nach Tod

LG Regensburg Urt. v. 18.9.2025 – 85 O 1495/24 1044

Entscheidungsreport**Verwertbarkeit von Sachverständigengutachten aus anderen Verfahren**

BGH Beschl. v. 30.7.2025 – XII ZB 207/25 1046

Betreuungsvergütung

BGH Beschl. v. 23.7.2025 – XII ZB 300/25 1046

Zustellung im Zwangsversteigerungsverfahren bei unbekanntem Aufenthalt

BGH Beschl. v. 26.6.2025 – V ZB 64/24 1047

Vertrauen auf Fristverlängerung

BGH Beschl. v. 1.7.2025 – VI ZB 59/24 1047

Verschuldete Fristversäumung bei anderweitiger Ursache

BGH Beschl. v. 20.8.2025 – XII ZB 69/25 1047

Rechtsmittelbegründung bei Verletzungen von Verfahrensgrundrechten

BGH Beschl. v. 29.7.2025 – VI ZB 31/24 1048

Anerkennung ausländischer Entscheidungen, Erbschein, „Estate Trustee with a Will“ nach dem Recht von Ontario (Kanada)

OLG Hamm Beschl. v. 23.4.2025 – 10 W 49/25 1048

Anteil an einer im Grundbuch eingetragenen Erbengemeinschaft als unbewegliches Vermögen bei Qualifikationsrückverweis; Zeugentestament US-amerikanischer Art

OLG München Beschl. v. 22.8.2025 – 33 Wx 246/24 e 1048

Abfindung nach § 12 HöfeO

OLG Schleswig Beschl. v. 23.5.2025 – 60L WLw 4/23 1049

Rückforderung zu Unrecht erbrachter Rentenleistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung nach Todeserklärung eines Verschollenen von dessen Erben – Form eines Widerspruchsbescheids – händischer Unterschrift
SG Konstanz Urt. v. 21.7.2025 – S 2 R 165/24 1049

Literatur

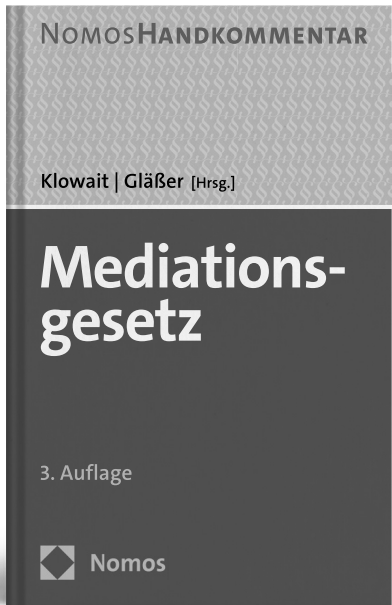
Aktuelles aus Zeitschriften – Oktober 2025
Christoph Peter, LL.M. 1049

Neu auf dem Markt
Dr. Claus-Henrik Horn 1051

Rezension
Schmelzeisen, Niklas, Rechtszuweisung und Rechtsschutz bei der erbrechtlichen Auflage
Jan Friedrich Hindahl 1052

»Ein unverzichtbarer Begleiter für alle,
die im Bereich Mediation arbeiten«

RA Markus Hartung, Berliner Anwaltsblatt 2018, 141, zur Voraufgabe



**Mediationsgesetz
Handkommentar**
Herausgegeben von RA Dr. Jürgen Klowait,
Mediator und Prof. Dr. Dr. h.c. Ulla Gläßer, LL.M.
3. Auflage 2025, 1.134 S., geb., 139,- €
ISBN 978-3-7560-0288-7

Der HK-Mediationsgesetz steht für die ideale Verbindung von Praxisrelevanz und Detailtiefe. Die 3. Auflage bringt den Kommentar auf den aktuellen Stand. Sie berücksichtigt die neuesten Rechtsentwicklungen, insbesondere die Änderung der Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung vom 1.3.2024, und bietet neue Kapitel zur Online-Mediation sowie zur Mediation gesellschaftsrechtlicher Streitigkeiten.

Bestellen Sie im Buchhandel oder unter nomos-shop.de | Kundenservice +49 7221 2104-222 | service@nomos.de
Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer

